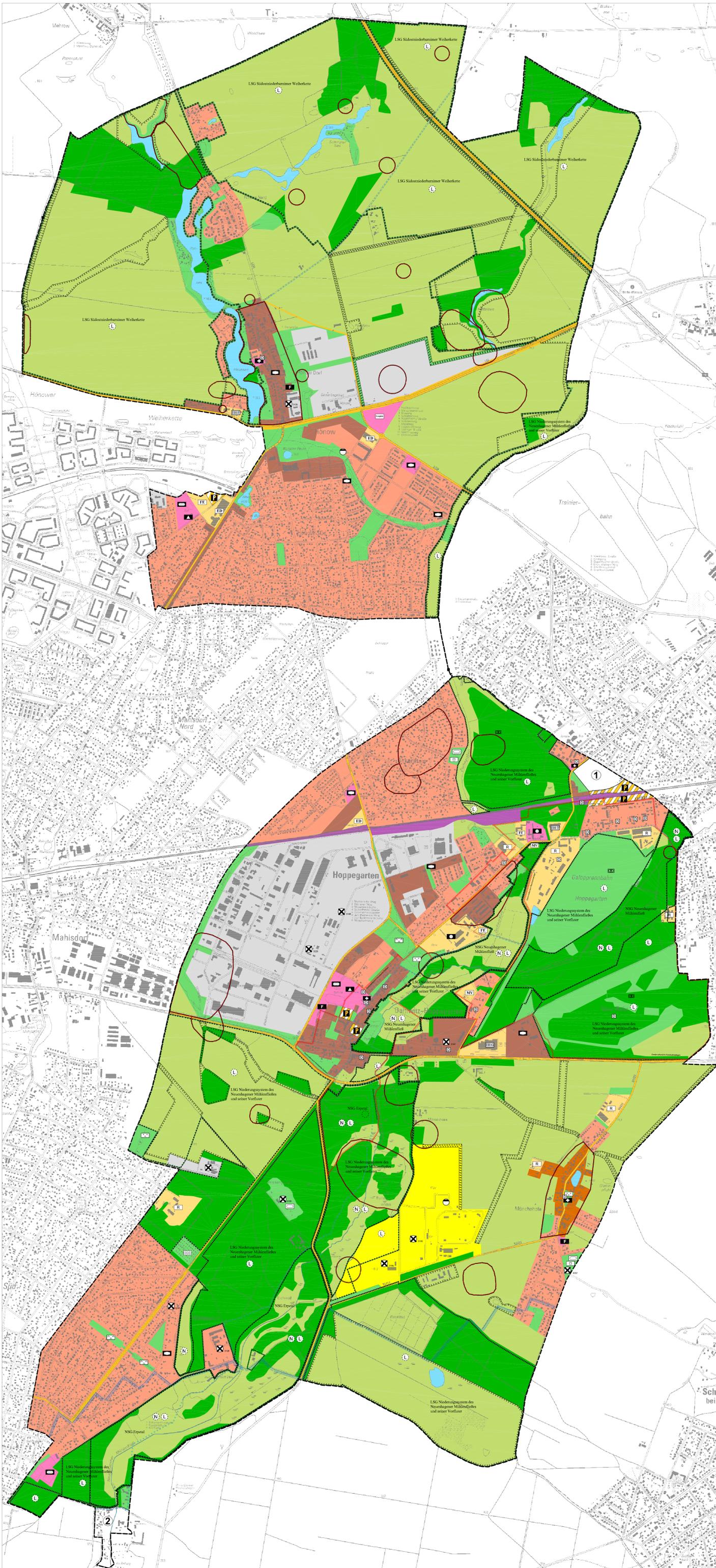




GEMEINDE HOPPEGARTEN

FLÄCHENNUTZUNGSPLAN



Zeichenerklärung

Darstellungen

- Bauflächen und -gebiete** (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Wohnbaufläche
 - Mischgebiet
 - Dorfgebiet
 - Gewerbliche Baufläche
 - Sondergebiet
 - Sondergebiet Einzelhandel, täglicher Bedarf
 - Sondergebiet Einzelhandel, Fahrgänge
 - Sondergebiet Einzelhandel, Gartenumfeld
 - Sondergebiet Einzelhandel/Dienstleistungen
 - Sondergebiet Kultur
 - Sondergebiet Medizinische Versorgung
 - Sondergebiet Freizeit/Erholung

Flächen für den Gemeinbedarf

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB)

- Gemeinbedarffläche
- Öffentliche Verwaltung
- Schule
- Feuerwehr
- Kirchliche Einrichtung
- Sportplatz
- Soziale Einrichtung

Verkehrflächen

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

- Überörtlicher Hauptverkehrsraum
- Örtliche Hauptverkehrsstraße
- Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung - Öffentliche Stellplatzfläche
- Bahnanlage

Flächen für Ver- und Entsorgungsanlagen sowie für Hauptversorgungsleitungen

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB)

- Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen
- Abwasserbeseitigung

Grünflächen

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

- Grünfläche
- Park
- Kleingarten
- Friedhof
- Sportplatz
- Hauptplatzanlage
- Spielplatz

Flächen für Landschaft und Wald

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und 7 BauGB)

- Fläche für Landschaft
- Fläche für Wald

Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

- Wasserfläche

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB)

- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Kennzeichnungen

 (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 3 BauGB)

- Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind (Standort mit Reg.-N.)

Nachrichtliche Übernahmen

 (§ 5 Abs. 4 BauGB)

- Umgrenzungen von Schutzgebieten im Sinne des Naturschutzrechts
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- Bodendenkmal
- Denkmalbereich
- Einzeldenkmal
- Trinkwasserschutzzone III b

Sonstige Eintragungen

- Europawandweg
- Zentraler Radweg I
- Gemeindegrenze

Dieser Plan wurde auf der Grundlage der Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg erstellt. Grundlage ist die topographische Karte im Maßstab 1 : 10.000 (TK 10).

Verfahrensvermerke

Beschlüsse

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 07.06.2004. Die örtliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist am 20.06.2004 in Amtsblatt erfolgt.
2. Die Gemeindevertretung hat am 28.06.2010 den Entwurf des Flächennutzungsplans mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
3. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden zum Entwurf am ... genehmigt. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
4. Der Flächennutzungsplan, bestehend aus Planzeichnung und Begründung (§ 5 Abs. 5 BauGB), wurde am ... von der Gemeindevertretung beschlossen.

(Hoppegarten, Datum, Siegelabdruck)

(Der Vorsitzende der Gemeindevertretung) (Der Bürgermeister)

Verfahren

1. Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist beteiligt worden.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB ist vom 16.10. bis 12.11.2009 durchgeführt worden.
3. Die von der Planung berührten Behörden sind mit Schreiben vom 12.03.2009 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
4. Der Entwurf des Flächennutzungsplans, bestehend aus Planzeichnung und der Begründung (§ 5 Abs. 5 BauGB) haben in der Zeit vom ... bis ... § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausliegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Anregungen und Bedenken während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können, am ... im Amtsblatt örtlich bekannt gemacht worden.
5. Die Genehmigung des Flächennutzungsplans, bestehend aus Planzeichnung und der Begründung (§ 5 Abs. 5 BauGB) wurde mit Verfügung der höheren Verwaltungsbehörde vom ... Az. ... mit Nebenbestimmungen und Hinweis erteilt.
6. Der Flächennutzungsplan, bestehend aus Planzeichnung und der Begründung (§ 5 Abs. 5 BauGB) wird hiermit ausgestellt.
7. Die Erteilung der Genehmigung des Flächennutzungsplans sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am ... im Amtsblatt örtlich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsstößen (§ 215 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen der Einmündungsfrist (§§ 39, 44 BauGB) hingewiesen worden.

(Hoppegarten, Datum, Siegelabdruck)

(Der Bürgermeister)

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB)
i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414),
zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I, S. 1509)

Baunutzungsverordnung (BauNVO)
i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132),
zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I, S. 466)

Planzeichnungsverordnung 1990 (PlanZV)
vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I, S. 56),
zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I, S. 1509)

Brandenburgische Bauordnung (BbgBO)
i.d.F. der Bekanntmachung vom 17.09.2008 (SVEBl. 1/08, Nr. 14), S. 226,
zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 29.11.2010 (GVBl. 1/10, Nr. 39)

GEMEINDE HOPPEGARTEN FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

2. Entwurf

Stand: März 2013

Maßstab 1 : 10.000



Gemeinde Hoppegarten
Lindenthal 14
15586 Dahleitz - Hoppegarten

Erstellt durch:
Ing. Günter Thoms-Arnus
Friedenstraße 14
10247 Berlin